

Earthland Online

Von Ruby_Photography

Kapitel 3: Look forward

Lucys Tag war mehr als nur anstrengend gewesen, zum Glück musste sie heute nicht auch noch arbeiten gehen, sondern konnte sofort nach der Uni nach Hause. Sie freute sich schon riesig auf das heutige Spielerlebnis in Earthland Online, und konnte es kaum abwarten die Türe aufzuschließen, nur um sie danach mit einem Knall wieder hinter sich zuzuschmeißen. "Yippie, endlich zu Hause", rief sie begeistert, als sie ihre Schuhe auszog und ins Zimmer trat. Sofort schaltete sie ihren Computer an, checkte die wichtigsten Mails und nahm sich ein Glas Orangensaft zur Hand. Zum Essen gab es heute eine Fertigpizza aus der Mikrowelle. Für mehr hatte sie nicht die Geduld, denn sie wollte so schnell es ging wieder ins Spiel abtauchen. Noch kurz gemütliche Klamotten anziehen, und schon machte sie es sich auf ihrem Bett bequem, und zog den Helm über.

Sofort drang wieder der bekannte Loggin Ton in ihr Ohr, und auch wenn sie erst ein Mal hier gewesen war, fühlte sie sich sofort wie zu Hause. An der Stelle, an der sie sich gestern ausgeloggte, startete sie auch, und befand sich somit im Herzen von Hargeon. Sie streckte sich ausgiebig, als der Ladevorgang abgeschlossen war "Wie schön es doch hier ist" sprach sie zu sich selbst, und nahm sich vor mit dem Zug heute in die nächstgelegene Stadt zu fahren. Auch wenn es ein Online Game war, musste man doch alles wie ein normaler Mensch benutzen. Schnellreisepunkte gab es nicht, und sonst konnte man nur auf Reittiere, den Zug oder Kutschen ausweichen, wenn man nicht laufen wollte. Die Welt sollte sich nämlich so echt anfühlen wie es nur Menschenmöglich wäre, und wohl auch das Leben an sich etwas entschleunigen. Der Bahnhof war nicht weit von ihrer jetzigen Position entfernt, also ging sie gemütlich dorthin. In einem Laden kaufte sie sich noch schnell Proviant, da es selbst dafür eine Anzeige gab. Man musste regelmäßig essen, trinken, schlafen, und ja, sogar auf die Toilette gehen. Das letztere erschien ihr allerdings eher unnötig, aber das Spiel verlangte es so. Die Fahrt an sich dauerte nicht lange, gerade mal 10 Minuten, denn man wollte nicht das der Spieler zu viel Zeit in irgendwelchen Transportmitteln verbrachte, und schon war sie in der nächstgelegenen Stadt angekommen: Magnolia.

Eine wunderschöne mittelgroße Stadt mit vielen kleinen Fachwerkshäusern, einer Kathedrale und einem See. Die Straßen der Stadt waren ebenso belebt wie die in Hargeon, und hier sah man endlich auch Spieler umherlaufen, die sich locker miteinander unterhielten. Lucy war sehr angetan von dieser Stadt, das sie sogleich das Register öffnete, um zu Checken, ob sich hier eine Gilde befand. Auch wenn sie erst in der 2ten Stadt war, und noch viele weitere sehen könnte, aber irgendwie fühlte sie

sich hier wohl, und wollte nicht so schnell wieder weg. "Fairy Tail... hm.. Seltsamer Name" flüsterte sie in Gedanken. Das Gilde Symbol war leider nicht mit abgebildet, also wanderte sie eine Weile in der Stadt umher, und fragte einige NPCs bis sie vor dem großen Gilde Gebäude stand. Es sah etwas schräg aus, und war wohl nicht das angesehenste, aber irgendwie mochte sie es. Als sie sich den Schriftzug über dem Eingang genauer ansah, weiteten sich ihre Augen. Da war es, das Symbol das der Junge vom Vortag auf dem Arm trug. Sollte sie da nun reingehen? Was wäre, wenn er da war und dachte, sie hätte ihn gestalkt? Sie wurde allerdings schnell aus ihren Gedanken gerissen als sich das große Eingangstor zur Gilde öffnete, und ein Mädchen, die kleiner war als sie, mit schulterlangen wilden blauen Haaren heraustrat.

"Oh Hallo, willst du in die Gilde? Willst du ein Mitglied werden?" Fragte die kleinere sie freundlich. Lucy nickte zaghaft, woraufhin sich auf dem Gesicht der Blauhaarigen ein fettes Grinsen abzeichnete. "Also ich bin Levy, und das sind Jet und Droy" Sie zeigte auf 2 Männer die hinter ihr standen. Einer der beiden war schlank, groß und hatte Orange Haare, der andere war ebenfalls groß, allerdings eher rundlicher Statur und hatte kurze schwarze Haare. Beide grüßten die Blonde mit einer Handbewegung "Ich... ich heiße Lucy" sie musste sich jetzt endlich mal vor anderen Menschen zusammenreißen. Auch wenn sie in der realen Welt keinerlei Sozialkontakte hatte, musste sie sich hier doch nicht auch so benehmen. "Lucy, ich bringe dich gern zum Meister, wenn du willst" Das war allerdings weniger eine Frage gewesen, denn Levy zog Lucy sofort an ihrem Handgelenk in die Gilde. Jet und Droy waren den beiden jungen Frauen dicht auf den Fersen, als sie durch die komplette Gilde Halle liefen. Sie sah sich immer wieder um, und erschrak schon fast darüber wie viele Mitglieder diese Gilde hatte. Sie vermutete das hier um die 30 Personen waren, und einige mehr waren sicher noch auf irgendwelchen Quests unterwegs. Es gab sogar eine Bar, hinter der eine wunderhübsche Weißhaarige stand. Von ihrer Position aus konnte Lucy allerdings schlecht sagen, ob sie ein Spieler oder NPC war, aber das konnte sie noch früh genug herausfinden.

Levy zog sie eine Treppe hinauf, und klopfte an der Türe vor ihnen. Mit einem 'Herein' ging sie wie von Geisterhand auf, und die beiden jungen Frauen traten ein "Meister, das ist Lucy, sie möchte uns beitreten" Sprach die Blauhaarige immer noch voller Begeisterung. Lucy sah auf den Stuhl, der hinter einem Schreibtisch stand. Darauf saß ein älterer sehr kleiner Mann, mit weißen Haaren an den Seiten, Schnauzbart und einer lustigen Narrenkappe auf dem Kopf. "Oho, Levy, da hast du ja einen hübschen Fang gemacht", antwortete der alte Mann lüstern, und begaffte Lucy von oben bis unten. Sie wunderte sich das er wohl kein NPC war, sondern ein stinknormaler alter Mann. Schließlich konnte man in diesem Spiel weder mit dem alter, noch mit dem Geschlecht schummeln. "Dein Gesicht sagt mir, das du dich fragst, was ich hier mache" sprach er ganz belanglos, als ob es das normalste der Welt wäre. Lucy nickte wieder nur in seine Richtung "Weißt du Kind, ich bin alt, und bin in der realen Welt sehr eingeschränkt. Also hat mein Enkel mir dieses Spiel geschenkt, und nun können wir immer zusammen sein, wann wir wollen. Er lebt nämlich nicht in der gleichen Stadt wie ich, aber das Spiel verbindet uns, und hier kann ich sein wie ich schon immer wollte" Lucy war zu tiefst gerührt über seine Beweggründe, und auch über die Gutherzigkeit seines Enkels.

"Außerdem, gibt es hier echt sexy Häschen" die Lüsternheit in seinem Blick war

unverkennbar, und schon war Levy hinter ihn getreten, und schlug ihm mit einem fetten Buch auf den Hinterkopf. Lucy rang sich ein nervöses Lächeln ab "Wo willst du denn nun dein Gilden Abzeichen hin haben, und in welcher Farbe?" Nachdem er sich den schmerzenden Hinterkopf gerieben hatte, sah er nun wieder ernst zu Lucy. "Am liebsten auf den Handrücken, in Rosa", gesagt, getan. Der Meister, der sich ihr als Makarov vorstellte, drückte ihr einen Stempel auf den Handrücken, und schon erschien das rosa Gilden Symbol, das aussah wie eine Fee mit Schweif. Lucy vermutete das, dass auch der Sinn hinter dem Gilden Namen war. Levy freute sich riesig für die junge Frau, und ging mit ihr gemeinsam wieder nach unten wo schon Jet und Droy warteten. "Wir müssen nun aber wirklich zu unserer Quest aufbrechen, bevor sie abläuft" so verabschiedete sich Levy von der Blondine, die nun etwas verlassen in der Gilden Halle stand.

"Hallo" hörte sie eine weibliche Stimme hinter sich. Lucy drehte sich um und sah in die blauen Augen der weißhaarigen, die vorher noch hinter der Bar stand. "H-hallo" stammelte Lucy verlegen, sie war es wirklich nicht gewohnt mit so vielen Menschen zu interagieren. "Du hast ein Gilden Symbol? Bist du gerade erst beigetreten?" Lucy nickte mal wieder stumm, und folgte der weißhaarigen an die Bar. "Mein Name ist Mirajane, aber nenn mich ruhig Mira, ich bin immer hier, wenn du Hilfe brauchst, und nein ich bin kein NPC, ich bin einfach nur gern in der Gilde" wie ein Wasserfall redete Mira auf Lucy ein, sodass diese schon bald nicht mehr mitkam, was die Weißhaarige zum Glück bemerkte, und Lucy erstmal ein Getränk einfüllte. Dankend nahm die Blonde das Getränk an, und stellte fest, dass sogar das einen wunderbaren Geschmack hatte. Diese Welt war einfach unglaublich, hier wurden sogar Geschmacksnerven rekonstruiert. "Mira, ich bin von meiner Quest zurück, bitte überweise mir die Belohnung" Eine wunderschöne rothaarige junge Frau war neben sie an die Bar getreten. "Oh Hallo, dich hab ich hier noch nie gesehen, bist du neu?" Lucy wusste so langsam nicht mehr wo ihr der Kopf stand, so viel Kontakt mit anderen Menschen war einfach zu viel für ihre schwachen Nerven, also nickte sie wieder stumm. "Ah, der schweigsame Typ, verstehe" lachte die Schönheit laut, und klopfte Lucy etwas zu fest auf die Schulter, das diese fast von ihrem Stuhl fiel. "Oh Gott, Sorry, manchmal kann ich meine Kraft nicht kontrollieren" entschuldigte sie sich. "Ich bin im übrigen Erza" mit dem Daumen zeigte sie auf sich und reichte kurz danach Lucy die Hand. Die Blonde zögerte allerdings noch kurz, bevor sie mit einem leichten Lächeln einschlug "Ich bin Lucy" sprach sie nun auch etwas lockerer, nachdem sich der erste Schreck gelegt hatte.

Die 3 Frauen unterhielten sich noch den halben Abend an der Bar, bis es Zeit wurde sich auszuloggen. Müde stand Lucy von ihrem Bett auf, ihr Körper war wie Taub, als sie den Helm abnahm. Wen wunderte es auch? Sie war mal wieder über 5 Stunden hier gelegen und hatte sich in dieses Spiel geflüchtet, anstatt mal das Nachtleben von Tokio zu besuchen. Morgen war Samstag, und sie hatte sich schon vorgenommen den ganzen Tag wieder zu spielen, denn sie hatte an diesem Abend ihren rosahaarigen Retter in der Gilde nicht ausmachen können. Er war wohl wieder auf einer Quest, und so entschloss sie sich dazu Morgen wiederzukommen.